

Unser Vater

Schlussgebet und Segen

Lasst uns mit dem Segen Gottes gehen und unser Tagewerk erfüllen.

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut im Namen unseres Herrn, Jesus Christus.

Der Herr segne uns und behüte uns.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns seinen Frieden.

Amen.

Gekürzte Fassung der «Laudes», einem uralten Morgengebet, das Klöstern und evangelischen Gemeinschaften gebetet wird.

Bild: Chor des Klosters Volkenroda der Jesus-Kommunität Gnadenthal

Laudes



Eröffnung

Herr, öffne meine Lippen,
damit mein Mund dein Lob verkünde.

O Gott, komm mir zu Hilfe.

Herr, eile mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit und in Ewigkeit.

Amen.

Die Nacht ist vergangen,
der Tag ist herbeigekommen.

Lasst uns wachen und nüchtern sein
und abtun, was uns trägt macht.

Lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf,
der uns verordnet ist,

und aufsehen zu Jesus Christus,
dem Anfänger und Vollender unseres Glaubens.

Hymnus

Öffne meine Augen, Herr,
für die Wunder deiner Liebe.

Mit dem Blinden rufe ich:

Heiland, mache, dass ich sehe.

Öffne meine Ohren, Herr,
für den Anruf meiner Brüder.

Lass nicht zu, dass sich mein Herz
ihrer grossen Not verschliesse.

Öffne meine Hände, Herr.
Bettler stehen vor meiner Tür
und erwarten ihren Teil.

Christus, mach, dass ich teile.

Psalm 63,2-9

Mein Gott, in der Frühe halte ich Ausschau nach dir,
deine Macht zu sehen und deine Herrlichkeit.

Gott, du mein Gott, dich suche ich,
meine Seele dürstet nach dir.

Nach dir schmachtet mein Leib,
wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser.

Darum halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum,
um deine Macht und Herrlichkeit zu sehen.

Denn deine Huld ist besser als das Leben;
darum preisen dich meine Lippen.

Ich will dich rühmen mein Leben lang,
in deinem Namen die Hände erheben.

Wie an Fett und Mark wird satt meine Seele,
mit jubelnden Lippen soll mein Mund dich preisen.

Ich denke an dich auf nächtlichem Lager
und sinne über dich nach, wenn ich wache.

Ja, du wurdest meine Hilfe;
jubeln kann ich im Schatten deiner Flügel.

Meine Seele hängt an dir,
deine rechte Hand hält mich fest.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit,
und in Ewigkeit. Amen.

Kurzlesung

(Tageslosung, danach Moment der Stille)

Responsorium

Ich will Gott preisen Tag für Tag,
sein Lob sei stets in meinem Munde.

Ich will Gott preisen Tag für Tag,
sein Lob sei stets in meinem Munde.

All meinen Ängsten hat er mich entrissen.

Sein Lob sei stets in meinem Munde.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem
Heiligen Geist.

Ich will Gott preisen Tag für Tag,
sein Lob sei stets in meinem Munde.

Bitten

Gepriesen sei Christus, unser Erlöser.

Zu ihm lasst uns beten:

Gott, wir danken dir für Jesus Christus, deinen
Sohn;

schenke uns durch ihn die Wahrheit und das
Leben.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir danken dir für deinen Heiligen Geist,

lass uns heute leben aus seiner Kraft.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Mache unser Herz demütig,
damit wir bereitwillig einander dienen.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Du lässt uns mitwirken an deiner Schöpfung;
gib, dass unsere Arbeit beitrage zu deinem Lob.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Eigene Anliegen im Blick auf den Tag